



# Sammlung Theaterzettel

## Die Kickers

**Buch, Fritz Peter**

**1933-12-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 107

Freitag, den 1. Dezember 1933

Miete F Nr. 10

## Die Kickers

Volkstück in 7 Bildern von Fritz Peter Buch

Regie: Hans Carl Müller

Personen:

Peter Böllermann, ein Schlossergefelle Erwin Linder  
Sine, ein Schiffermädchen Vera Spohr  
Eugen Schmidt, ein ehemaliger Artist Hans Simshäuser

Die Kickers:

Willi Hopf  
Karl  
Paul  
Fritz  
Franz  
Fritz Schmiedel  
Fritz Walter  
Erich Krempin  
Siegfried Jobst  
Klaus W. Krause

F.-C. Germania 08:

Otto Boll  
Wiegand  
Steinle  
Holzner  
Bum Krüger  
Walter Knaus  
Lothar Heyl  
Karl Hartmann

Amtsrichter Neumüller  
Emil Bendler, Tischlermstr.  
Frau Bendler  
Viola Nettig  
Der alte Hopf, Gastwirt  
Euse Hopf, seine Tochter  
Willy Birgel  
Ernst Langheinz  
Lene Blankensfeld  
Hermine Ziegler  
Karl Marx  
Elisabeth Stieler

Kleinschroth, Gendarm  
Gustav, ein Landstreicher  
3 Jungens  
Ein Feldschütz  
Ein Sanitäter  
Karl Vogt  
Joseph Offenbach  
Karl Wegscheider, Kurt  
Verloven, Artur Kref  
Paul Paulschmidt  
Armin Hegge

Mitglieder der Kickers und Germania 08. Ein Kassierer, ein Junge, Zuschauer

Schauplatz: Eine deutsche Kleinstadt.

Bühnenbilder: Eduard Böffler. — Technische Einrichtung: Walter Unruh

Spielwart: Paul Paulschmidt

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19 Uhr.

Anfang 19.30 Uhr

Ende gegen 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.